

## KRITISCHER APPARAT.

Die Vereinigung der bis dahin vereinzelt euripideischen Stücke zu einer Gesamtausgabe, welche aufser dem Texte nur vor jedem Stücke eine Hypothesis enthielt, scheint Aristophanes von Byzanz vollzogen zu haben. Aus dieser Ausgabe hat 'in den abschliessenden Zeiten der antiken Grammatik' ein Grammatiker unbekanntens Namens eine Auswahl getroffen und eine Sammlung von wenigstens 10 Stücken (Hekabe, Orestes, Phoinissen, Hippolytos, Medeia, Alkestis, Andromache, Rhesos, Troades, Bakchen) mit Scholien herausgegeben (X). Diese Sammlung ist uns mit den Scholien erhalten, die Bakchen allein ausgenommen. Nun hat aber in späterer Zeit (jedoch als die Sammlung noch die Bakchen enthielt) ein gleichfalls unbekannter Grammatiker diese 10 Stücke (jedoch ohne Scholien) mit 9 anderen aus der Ausgabe des Aristophanes zufällig geretteten Stücken (Helena, Elektra, Herakles, Herakleiden, Kyklops, Ion, Hiketiden, den beiden Iphigenien) zu einer Handschrift vereinigt (Y). Aus einer Abschrift vom Y stammt, jedoch aus einer Zeit, in der in Y schon die Troades und Bakchen 756 ff. ausgefallen waren, die eine Handschrift unseres Stücks C (Laur. 32, 3), zu Anfang des 14. Jahrhunderts von drei Schreibern geschrieben, dann von einem vierten mit der Vorlage kollektioniert (C<sup>2</sup>), endlich vor dem Ende des 15. Jahrhunderts von einem byzantinischen Grammatiker ohne Benutzung handschriftlicher Vorlagen in der umfassendsten Weise durchkorrigiert (c).

Nach C hat ein anderer Schreiber aus derselben Abschrift von Y die 9 Stücke Helena-Iphigeneia in Aulis abgeschrieben, in den vorhergehenden 10 aber teils jene Abschriften von Y mit X contaminirt, teils — so in den Troades und Bakchen — eine andere vor dem Verluste von Bacch. 756 ff. hergestellte Abschrift von Y benutzt. So ist die zweite Handschrift unseres Stücks entstanden P (Pal. 287; ein Stück davon in Florenz als Laur. 172), geschrieben am Ende des 14. Jahrhunderts. Ähnlich wie im Laurentianus haben wir auch hier von P zu unterscheiden P<sup>2</sup> und p.

## VARIA LECTIO.\*)

- arg. 1. ἐλθὼν P: erasum in C      2. παρακινηθεῖς P: παρα-  
γενόμενος C      5. ἐντοπίων P: ἐγγωρίων C at in rasura      8. la-  
cunam indicavit Markland      fab. 8 ἔσφαξεν Brubachiana: ἔσφαξ' CP  
11. Ἑλληνικὸν C: Ἑλληνικὴν P      14. Ἑλένης p: ἐλένη CP  
15. δ' Seidler: τ' CP      18. ἀφορμίσση nescio quis: ἀφορμίσση CP

\*) Orthographica pleraque tacite novata, librariorum c et p interpolationes non semper commemoratae sunt.